Pressemitteilung

56. Internationale Filmfestspiele Berlin
09. – 19.02.2006

Presse

Potsdamer Straße 5
10785 Berlin

Tel. +49 • 30 • 259 20 • 707
Fax +49 • 30 • 259 20 • 799

press@berlinale.de
www.berlinale.de

Forum expanded: Berlinale und KW Institute for Contemporary Art präsentieren Videokunst und Installationen

Das *Forum* der Berlinale entwickelt neue Wege der Präsentation zeitgenössischer Film- und Videokunst. Unter dem Titel *Forum expanded* ist erstmals in Zusammenarbeit mit den KW Institute for Contemporary Art eine aktuelle Auswahl an Film-, Video- und Rauminstallationen zu sehen, die sich an der Schnittstelle von Kino und Installationskunst bewegen. Künftig sollen installative und performative Arbeiten, die aus der Beschäftigung mit dem Kino heraus entstanden sind, im Rahmen der Berlinale regelmäßig eine Plattform finden.

In den KW werden eine Videoinstallation von Amos Gitai sowie Videoarbeiten von Amie Siegel und Harun Farocki und eine 16mm-Filminstallation von Matthew Buckingham gezeigt. Im Filmhaus am Potsdamer Platz sind mehrere Installationen zu sehen, während der "hobbykeller" von Meggie Schneider das Atrium in einen belebten Kunstraum verwandelt. Insgesamt werden elf Arbeiten im Rahmen von *Forum expanded* gezeigt.

Amos Gitai, dessen Videoinstallation *News from House / News from Home* am 8. Februar 2006 in den KW eröffnet wird, war bereits mit vier Filmen im *Forum* vertreten. Mit einer Sondervorführung seines neuen Films *News from Home / News from House* würdigt das *Forum* das Werk des wegweisenden israelischen Filmemachers. Gitai schließt mit diesem Film seine *House*-Trilogie ab, die er mit *Bait* (*Das Haus*, 1982 im *Forum*) begann und 1998 mit *A House in Jerusalem* fortführte. Darin werden ein Gebäude und seine Geschichte in West-Jerusalem zu einem Mikrokosmos des israelisch-palästinensischen Konflikts. Die Videoinstallation stellt auf 20 Monitoren Verbindungen zwischen Filmbildern aus 25 Jahren her. Begleitend findet eine Diskussionsveranstaltung zur gegenwärtigen Situation des Filmschaffens in Israel statt. Im Anschluss an die Berlinale zeigt das Kino Arsenal eine nahezu vollständige Retrospektive der Filme von Amos Gitai.

Im Foyer des Kino Arsenal ist wie schon im vergangenen Jahr die Black Box aufgebaut; in ihr wird eine Trilogie von Jenny Perlin gezeigt. Im Kino selbst sind performative Arbeiten von Elle Flanders und Angela Melitopoulos zu sehen sowie Sharon Lockharts neue 16mm-Produktion *Pine Flat*. Mit *Sshtoorrty or Short Story* von Michael Snow und *Spiral Nebula* von Ken Jacobs sind zudem zwei Werke von Altmeistern des nordamerikanischen Avantgardefilms vertreten.

Mit "hobbykeller" zeigt Meggie Schneider bereits ihre dritte Rauminstallation im Atrium des Filmhauses. Der Grundriss eines Einfamilienhauses mit Garten bildet die Spielfläche für die Festivalbesucher, mit Freizeitangeboten vom Tischfußballturnier bis zum Carrerabahnrennen.

Presseabteilung
23. Januar 2006

Ein Geschäftsbereich der Kulturveranstaltungen des Bundes in Berlin (KBB) GmbH

Geschäftsführung:
Dieter Kosslick
(Intendant Internationale Filmfestspiele Berlin),
Dr. Thomas Köstlin
(Kaufmännischer Geschäftsführer),
Dr. Bernd Scherer,
Dr. Joachim Sartorius

Vorsitzender des Aufsichtsrats:
Bernd Neumann

Handelsregister: Amtsgericht Charlottenburg Nr. 96 HRB 29357
USt ID DE 136 78 27 46